Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 36 (1976-1977)

Heft: 1

Rubrik: Kurse und Weiterbildungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Kurse und Weiterbildung



Kantonale Kurse

Das Programmheft mit den obligatorischen und freiwilligen Kursen des 1. Semesters 1976/77 wird im September jeder Lehrkraft, die an der Bündner Volksschule tätig ist, zugestellt. Weitere Interessenten können das Kursverzeichnis beziehen beim Erziehungsdepartement GR, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Tel. (081) 21 37 02.

Hier die Septemberkurse

Kurs 51: Waldexkursion

Leiter Fortunat Juvalta, Kreisförster, 7482 Bergün

Zeit

1 Mittwochnachmittag (15. September)

Ort Bergün/Bravuogn

Programm
Praktische Arbeitsmöglichkeiten
mit einer Schulklasse nach dem
Ideenkatalog im Schulblatt Nr. 6

Alle freiwilligen Kurse werden auch in der Tagespresse publiziert.

Kursgeld Fr. 2.—

Kurs 52: Waldexkursion

Leiter Jachen Könz, Kreisförster, 7530 Zernez

Zeit

1 Mittwochnachmittag (15. September)

Ort Zernez

Programm

Der Wald als natürliche Lebensgemeinschaft. Was bedeutet das Prinzip der Nachhaltigkeit? Von der Waldpflege zur Holzernte. Anzeichen eines Holzschlages mit und Diskussion. Wald Weide. Wald und Wild. Der Lärchenwickler. Möglichkeiten sinnvoller Exkursionen und Übungen Wald mit Schulklassen (Aussprache).

Kursgeld Fr. 2.-

Kurs 53: Klöppeln 3

Leiterin Schwarz, Juchserstr. 8, Claudia 7000 Chur

Zeit 4 Samstagnachmittage (Kursbeginn am 18. September), die übrigen Kurstage im November, Januar und März werden am ersten Kurstag bestimmt.

Ort Chur

Programm

Wir lernen neue Musterkombinationen in der Klöppeltechnik kennen. (Praktische Anwendung im Formenschlag. Rohrstuhlarund und Pikot)

Kursgeld Fr. 10.— (excl. Material)

Kurs 54: Bei den Walsern im Valsertal

Leiter Walter Gartmann, Werklehrer, 7132 Vals

Zeit 1 Wochenende (18./19. September)

Ort Vals und Umgebung

Programm

Samstag: Besichtigung des ten Dorfteiles und des Heimatmuseums «Gan-Kurzvor trag dahus».

«Vals heute»

Heimatkundliche Wan-Sonntag: derung Vals - Zervreila (alter Weg) -Frunt -Leis - Vals

Kursgeld Fr. 10.-

Kurs 55: Erziehung zur Konfliktfähigkeit

Mittwochnachmittag 1 und Abend (29. September)

Aufbau einer Lektion nach der

mit Aussprache. Geeignete Hilfs-

Der zweite Teil des Kurses folgt im

Fibel. Lektionsbeispiele

Leiter Peter Rufer, Psychologe, Meierweg 16, 7000 Chur

Ort Chur

Programm

neuen

Januar.

Zeit

Zeit

2 Abende (20. Sept., 25. Okt) 2 Nachmittage und Abende

(29. September, 6. Oktober) Ort

> Kursgeld Fr. 10.— (für beide Kursteile)

mittel auf der Unterstufe.

Chur

Programm Erziehung zur Konfliktfähigkeit auftretende heisst: alltäglich Konflikte nicht einfach verdrängen oder umgehen, sondern sie konstruktiv bearbeiten lernen. Dazu einige Stichworte: Konfliktursachen, Konfliktdynamik, nerpersönliche und zwischenmenschliche Konflikte. Methoden konstruktiver Konfliktbearbeitung, Konflikt als Entwicklungsimpuls

Anmeldungen

bitte rechtzeitig an: Toni Michel, Erziehungsdepartement, Lehrer-Quaderstrasse fortbildung, 7000 Chur.

Kursgeld Fr. 30.-

> konferenz schweizerischer oberstufenlehrer

Kurs 56: Einführung in die Verkehrsfibel der Unterstufe (1. Teil)

Leiter Thöny, Verkehrsinstruk-Johann tor, Nordstr. 2, 7000 Chur Erich Nüesch, Verkehrsinstruktor, Loestr. 25, 7000 Chur

Jahrestagung 1976

Thema: Schule und Landwirtschaft Datum: Samstag, 25. September 1976 Landwirtschaftsschule Ort:

Schluechthof, Cham bei Zug

Tagungsprogramm

0930 Begrüssung durch den kso-Präsidenten Fritz Römer, Reallehrer, Niederweningen

0935 «Schule und Landwirtschaft» Referent: Dr. Alois Ackermann, Rektor der Kantonsschule, Zug

1020 «Landwirtschaftliche Berufsschulung heute» Referent: Josef Fässler, Rektor der Landwirtschaftsschule, Cham

1040 «Der Landwirtschaftsbetrieb Schluechthof» Referent: Josef Fässler, Rektor der Landwirtschftsschule, Cham

1100 Exkursion im Landwirtschaftsbetrieb Schluechthof

Rindviehhaltung

 Maschinen/Mechanisierung

Obstbau

1215 Gemeinsames Mittagessen

1400 kso-Hauptversammlung

1430 «Leistung von Bund und Kantonen für die Landwirtschaft» Referent: Ernst Ulrich, Regierungssekretär, Zug

1500 Filmvorführung: «I bi Buur»

1545 «Die schweizerische Agrarpolitik» Referent: Peter Gerber, ing. agr., Präsident des schweiz. Bauernverbandes, Frienisberg

1615 Schlussdiskussion

1630 Schluss der Tagung und Abgabe der Tagesdokumentation **Kosten:** Tagungskarte Fr. 25.— (inkl. Mittagessen und reichhaltiger Dokumentation)

Anmeldung: bis zum 15. September 1976 an den kso-Informationsdienst, Viaduktstrasse 13, 4512 Bellach (alle angemeldeten Teilnehmer erhalten die Tagungsunterlagen rechtzeitig zugestellt).

Interkantonale Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe

Voranzeige

Die Jahrestagung der Interkantonalen Arbeitsgemeinchaft für die Unterstufe (IKA) findet am 6. November wieder im Volkshaus Helvetia Zürich statt.

Thema des Vormittags: Eine Schulklasse begegnet einem Jugendbuchautor (Max Bolliger). Thema des Nachmittags:

Von der Erzählung zum darstellenden Spiel. Fräulein Margrit Derrer arbeitet mit Erstklässlern unter Mitwirkung von Herrn Heinrich Werthmüller.

Kurse des Schweizerischen Turnlehrervereins

Nr. 71

Wandern und Geländesport mit

Wahlfächern, J+S-FK 1 und 2

4. bis 9. Oktober

Kurssprache: dt (fr)

Frutigen

zusätzliche Wahlfächer: Schwimmen, Orientierungslauf

Nr. 72 Eishockey in der Schule

J+S-Leiterkurs 1 11. bis 16. Oktober Kurssprache: dt (fr) Lyss

Voraussetzung ist sicheres Schlittschuhlaufen vw und rw sowie Übersetzen vw I und r. (Praxis als aktiver Eishockeyspieler ist nicht notwendig). Die Teilnehmerzahl ist beschränkt: die Interessenten sind gebeten, unter «Bemerkungen» auf der Anmeldekarte Angaben über bisherige und zukünftige Tätigkeit zu machen. Nr. 73

Orientierungslauf

J+S-Leiterkurs 1 und 2, sowie FK 1, 2

27. September bis 2. Oktober Kurssprache: dt (fr) Lyss

Teilnehmer, die an J+S nicht interessiert sind, werden berücksichtigt, sofern genügend Plätze vorhanden sind. Bitte auf der Anmeldekarte genau vermerken, was gewünscht wird: 73/0 = kein J+S; 73/1 = LK1; 73/2 = LK2; 73/3 = FK1; 73/4 = FK2.

Nr. 74

Geräteturnen, Knaben und Mädchen

J+S-Leiterkurs 1 und 2, sowie FK 1, 2, 3

4. bis 9. Oktober

Kurssprache: dt und fr Neuchâtel

Einführung und methodischer Aufbau neuer Stoffprogramme für das Schulturnen und den Schulsport. Verbesserung der persönlichen Turnfertigkeit für alle Leistungsstufen mit Schwergewicht auf rhythmischer Bewegungsgestaltung. Als Ergänzung Volkstanz und moderne Tanzformen. Bitte auf der Anmeldekarte vermerken, was gewünscht wird: 74/ = kein J + S; 74/1K = LK1Kn; 74/1M = LK/1 Mä; 74/2K =LK2 Kn; 74/2M = LK2 Mä; 74/3K= FK1 Kn; 74/3M = FK1 Mä;74/4K = FK2, 3 Kn; 74/4M = FK2,3 Mä

Nr. 75

Schwimmen in Schulschwimmbekken:

Einführung in Bd 4 (Schwimmen); J+S-FK 1, 2, 3, 4. bis 7. Oktober Kurssprache: dt Neuhausen

Der Kurst zeigt die Unterrichtsweise in Schulschwimmbecken auf, führt ein in das soeben erschienene neue Lehrmittel Schwimmen und fördert die persönliche Schwimmfertigkeit der Teilnehmer. J+S-Leiter erfüllen ihre FK-Pflicht!

Konzentrationsfähigkeit und Körperbeherrschung geschult werden. Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Schwimmverband durchgeführt. Hauptleiterin ist die Fachwartin Kunstschwimmen des SSCHV. Für J+S-Leiter im Schwimmen gilt der Kurs als J+S-Fortbildungskurs. Die Absolventen des Kurses sind berechtigt, in einen späteren J+S-Leiterkurs 2 einzutreten.

Nr. 75a

Schwimmen in Schulschwimmbekken;

Einführung in Bd 4 (Schwimmen; J+S-FK 1, 2, 3, 11. bis 14. Oktober Kurssprache: dt Balsthal

Kurs mit gleichem Aufgabenbereich

Nr. 78

Freiwilliger Schulsport 3./4. bis 6. Oktober

Kurssprache: dt und fr Murten

Ausbildungskurs für Schulsportverantwortliche in den Gemeinden

Nr. 76 Kunstschwimmen J+S-FK1, 2, 3

wie Kurs 75

3. bis 9. Oktober Kurssprache: dt (fr)

Fiesch

Behandlung der Grundlagen des Kunstschwimmens. Kunst- und Musikschwimmen als Ergänzung zum Normalschwimmunterricht, evt. als Fach im Schulsport. Praxis und Theorie Test 1-3 Kunstschwimmen. Es werden Anregungen vermittelt, wie im Schwimmen Wassergefühl,

Nr. 79

Polysportiver Kurs: Spiele, Schwimmen und Orientierungslauf

4. bis 7. Oktober Kurssprache: dt (fr)

Hitzkirch

Der Kurs dient der Förderung der persönlichen Fertigkeit.

Anmeldung für alle Herbstkurse:

sofort und nur mit der roten Anmeldekarte (erhältlich bei Jachen Felix, Stelleweg 24, 7000 Chur 5, Tel. 27 27 14), an Hansjörg Würmli, Schlatterstrasse 18, 9010 St. Gallen.

Musikkurse

Anmeldeschluss für alle Kurse ist Samstag, der 2. Oktober 1976.

Der Musikverlag zum Pelikan, Zürich, veranstaltet in den Herbstferien Lehrerfortbildungskurse.

Ort der Durchführung: Kurhaus Rigiblick, Germaniastrasse 99, 8006 Zürich. (Logiermöglichkeit vorhanden; Tel. 01/26 42 14).

Kurs A

Montag 11. bis Mittwoch 13. Oktober. Frau Jeanette Cramer — Chemin-Petit. Die Grundlagen des Blockflötenspiels und ihre methodische Verwirklichung.

Kurs B

Donnerstag, 14. bis Samstag, 16. Oktober. Frau Elisabeth Kälin. Musik als Ausdrucksmittel.

Kurs C

Montag, 18. bis Mittwoch, 20. Oktober. Herr Karl Alliger. **Elementares Musizieren mit Orff-Instrumenten**

Kurs D

Montag, 18. bis Mittwoch, 20. Oktober. Herr Heinz Teuchert. **Gitarren-Spielkurs.** (Eine Einführung in das neue Lehrwerk «Klingender Gitarren-Lehrgang»).

Nähere Auskunft über Teilnahmebedingungen, Kurszeiten etc. erteilt der Musikverlag zum **Pelikan**, 8044 Zürich, Telefon 01/60 19 85, welcher auch die Anmeldungen entgegennimmt.

Kurswoche für Biblische Geschichte

(interkonfessionell) für Unter-, Mittel- und Oberstufe 9. bis 16. Oktober 1976, Casa Moscia, **6612 Ascona**

Der Kurs bietet:

Didaktische Schulung

- Verschiedene Formen des Unterrichtens (erlebnishaft/erzählend / problemorientiert)
- denkerische und erlebnishafte Verarbeitungsformen
- Demonstrationen mit Schulklassen (Deutschschweizerschule Locarno)
- u.a.m.

Bereicherung und Bildung des Lehrers

- Theologische Weiterführung
- Diskussion über Fragen des Glaubens
- Interkonfessionelle Gespräche
- Übungen in verschiedenen Spielformen
- Kreatives Gestalten
- Singen und Musizieren

Stoffprogramm

Funkkolleg Literatur

Unterstufe:

 Aufbau einer Beziehung zu Jesus (Evangelientexte)

Das Wirken des Heiligen Geistes

Mittelstufe:

 Prophet Jeremia a) bibelorientiert, b) problemorientiert

Das Wirken des Heiligen Geistes

Oberstufe:

 Bildungsreihe «O Herr, wir rufen alle zu dir» (Thema: Gebet /Psalm 22).

Das Wirken des Heiligen Geistes

Für die **Kursleitung** sind verantwortlich:

Walter Gasser, ehemaliger Sekundarlehrer / Sekretär des VBG Hans Kuhn, Leiter der Katech. Arbeitsstelle des Kantons Thurgau Hans Staub, Mittelstufenlehrer, Herrliberg

Peter Tuchschmid, Pfarrer, Sils i.D. Sr. Laurina Hayoz, Übungsschullehrerin, Ingenbohl

Preis: Fr. 23.— bis Fr. 36.— je nach Unterkunft pro Tag/Person / Kursegeld Fr. 130.—

Auskunft und Prospekte: Walter Gasser, Langstrasse 40, **5013 Niedergösgen**, 064 41 36 61

Ab 11. Oktober 1976 strahlt Radio DRS ein weiteres Funkkolleg aus, das sich mit der Literatur befasst. Folgender Themenplan ist vorgesehen:

 Lesen und Schreiben als Alltagserfahrung

Kommunikative Funktion von Sprache und Literatur

4. Textinterpretation

5. Wer schreibt, wer verbreitet, wer liest Literatur?

6. Literatugeschichte

Literaturkritik und Literaturwissenschaft

8. Was ist, was soll, was kann Literatur?

Alle Lehrkräfte erhalten mit dem Kursverzeichnis den ausführlichen Funkkolleg-Prospekt mit der Anmeldekarte.

Stiftung Lucerna,

50. Ferienkurs

In der Aula der Kantonsschule Alpenquai in Luzern von Montag, den 11. Oktober bis Freitag, den 15. Oktober 1976.

Thema: Kommunikation

Auskunft und Anmeldung bei: Dr. Rudolf Meyer, Hofwil, 3053 Münchenbuchsee